

Projektmeldung | Sambia | Wasser und Umwelt

Städtische Wasser- und Sanitärversorgung Chipata

Sanierung und Erweiterung des Trinkwassernetzes (Bau- und Lieferleistungen, Consulting)

Finanzierungsbewilligung

23.08.2018

Land:	Sambia
Finanzierung:	KfW Entwicklungsbank
Referenznummer:	201667328
Kategorie:	Wasser und Umwelt
Träger:	Eastern Water and Sewerage Company (EWSC)

Im Rahmen der finanziellen Zusammenarbeit (FZ) mit Sambia fördert die Bundesrepublik Deutschland ein Projekt zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in Chipata, der Hauptstadt der Ostprovinz. Dabei handelt es sich um die vierte Phase eines Serienvorhabens zur Verbesserung der städtischen Wasser- und Sanitärversorgung in der Ostprovinz Sambias. Diese Phase umfasst im Wesentlichen die Sanierung bzw. Restrukturierung und Erweiterung des städtischen Trinkwassernetzes in Chipata. Zielgruppe des Vorhabens ist die Bevölkerung der Armutsgebiete Chipatas, die nur einen unzureichenden oder noch keinen Zugang zu einer unbedenklichen Trinkwasserversorgung haben.

Bitte melden Sie sich an, um diesen Inhalt aufzurufen

Klicken Sie auf den Button "My GTAI Login" und loggen Sie sich mit Ihrer Benutzererkennung ein. Sollten Sie für diese Webseite noch kein Benutzerkonto haben, können Sie sich hier schnell **KOSTENLOS REGISTRIEREN**

[My GTAI Login](#)

Mehr zu:

Sambia

Wasser und Umwelt / Arbeitsmarkt, Lohn- und Lohnnebenkosten / Konjunktur / Beratung, Planung und Forschung, übergreifend / Bau, übergreifend / Baustoffe, Glas, Keramik / Architektur, Ingenieurdienstleistungen / Öffentliche Verwaltung und Regierung / Wasserversorgung, Bewässerung / Abwasserentsorgung, Entwässerung / Wasser-, Hochwasserschutz / Umwelttechnik, übergreifend / Armutsbekämpfung / Natur- und Artenschutz, Ressourcenschonung / Fortbildung, Schulung
Projekte

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.